

Atlas Orion Silver Edition

KAMERA/BEGRIFFE

Vintage-gestimmte Variante der Atlas-Orion-2x-Anamorphoten — weicherer Kontrast, ausgeprägtere Flares und Bloom für 70er-/80er-Charakter-Looks.

Überblick Die Orion Series Silver Edition (kurz Orion SE) ist eine limitierte Variante der anamorphotischen Festbrennweiten von Atlas Lens Co. Es handelt sich um 2x-Anamorphoten (zweifache horizontale Stauchung) für den Super-35-Bildkreis, ausgelegt für Spielfilm-, Werbe- und Musikvideoproduktion. Gegenüber der Standard-Orion-Serie unterscheidet sich die Silver Edition vor allem im Flare- und Schärfeverlaufs-Charakter sowie durch ein optisch verändertes Design der Luftabstände zwischen den Linsengruppen. Optisch und mechanisch teilt die SE die Plattform der Standard-Orion: gleicher Front-Außendurchmesser, gleiche Zahnkränze und derselbe modulare Aufbau. Erkennbar ist die Silver Edition am weißen Frontring (statt des gelben Rings der Standard-Orion) sowie an silbernen Transportkoffern. Technische Daten Merkmal Angabe Hersteller Atlas Lens Co. Typ Anamorphotische Festbrennweite (Prime) Stauchungsfaktor 2x (anamorphic squeeze) Größte Blende T2 (über die gesamte Serie) Brennweiten im Set 32, 40, 50, 65, 80, 100 mm Bildkreis / Format ca. 31 mm – Super 35 Front-Außendurchmesser 114 mm Zahnkranz-Modul 0,8 (Standard-Filmzahnung) Fassung wechselbares Mount-System (u. a. PL) Auflage limitiert auf 100 Sets Unterschied zur Standard-Orion-Serie Flare-Charakter: Während die Standard-Orion einen blauen Flare-Streak erzeugt, ist der Flare der Silver Edition neutral und nimmt die Farbe der jeweiligen Lichtquelle am Set an. Das gibt mehr Kontrolle über den Look durch die Wahl bzw. Färbung des Lichts. Schärfeverlauf: Durch optimierte Luftabstände zwischen den Elementen besitzt die SE einen anderen Through-Focus-Verlauf (Fokus-Abfall) als die Standard-Serie. Kennzeichnung: weißer Frontring statt gelb; silberne Transportkoffer. Einsatz am Set Die einheitliche Blende von T2 und der durchgängige Front-Außendurchmesser von 114 mm machen den schnellen Brennweitenwechsel in der Praxis einfach: Mattebox, Follow-Focus und Filter passen ohne Umbau über die gesamte Serie. Der gemeinsame 0,8er-Zahnkranz ist mit handelsüblichen Follow-Focus-Motoren und Schärfezahnradern kompatibel. Der Bildkreis von rund 31 mm deckt Super-35-Sensoren ab; auf großen bzw. Vollformat-Sensoren (etwa ARRI ALEXA LF, Sony VENICE im Full-Frame-Modus) ist für eine vollständige Ausleuchtung ein Brennweiten-Extender erforderlich, da der native Bildkreis sonst nicht reicht. Wegen der limitierten Stückzahl ist die Silver Edition vor allem über spezialisierte Verleiher (Rental Houses) verfügbar.